



Gonsenheim, 24.04.17



Unter der Telefonnummer 0301741852 rief ein Unbekannter vergangenen Samstag, 22.04.2017, 12:00 Uhr, in Mainz an.

Er teilte einem Mann (79) mit, daß dieser 50.000 Euro gewonnen habe. Zur Abwicklung der Geldübergabe müße der Mann Gebühren im Vorfeld entrichten.

Wahrscheinlich hat die Aussicht auf diese Summe den Ausschlag gegeben, daß der Senior jede Vorsicht und jedes Mißtrauen verlor, schließlich hat er dort ja nie gespielt...

Er wurde veranlasst sogenannte Steam Codes, Gutscheine für Spiele aus dem Internet, zu kaufen. Der Gonsenheimer kaufte daraufhin für einen dreistelligen Betrag die benannten Codes an einer Tankstelle.

In einem weiteren Telefonat am Montag nannte er den Gaunern die Codes. Ihm wurde im Gegenzug ein Code für die Öffnung des mittels Geldtransports zu versendenden versprochenen Gewinns genannt.

Als eine erneute Gebührenforderung an den Senior erging, wurde dieser endlich mißtrauisch und verständigte am Montag, 24.04.2017, 11:00 Uhr, die Polizei...

Wir meinen: Das Geld ist futsch -> Treten Sie niemals in Vorkasse, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern, zahlen Sie keine Gebühren und geben Sie niemals persönliche Informationen weiter (wie Telefonnummern, Adressen, Kontodaten oder ähnliches), ...und wenn Sie nicht gespielt haben, können Sie auch nicht gewinnen, klar?!